



Präsidiumsmitglied Dr. Michael Schütz

Präsidiumsmitglieder: Dr. Michael Schütz

Nach etlichen Jahren als stellvertretender Vorsitzender mit Finanzverantwortung bin ich nun wieder als Präsidiumsmitglied ohne besondere Zuständigkeit tätig. Meine persönliche Situation – Frau und Tochter leben in Frankfurt am Main, und ich arbeite unter der Woche in Erlangen – hat diese Änderung erforderlich gemacht.

Während meines Studiums der Physik und der anschließenden Promotion in Mathematischer Physik wurde ich trotz meiner christlichen Sozialisation zum Agnostiker. Meine damalige Erfahrung mit der säkularen Szene – ich habe nicht aktiv nach einem „Kirchenersatz“ gesucht – beschränkte sich auf Gruppierungen, die sich fast ausschließlich über Kirchenkritik definierten. Dies war und ist mir, obwohl Kritik an vielen Stellen angebracht ist, zu wenig Substanz.

Über meinen Kommilitonen Helmut Fink bin ich dann auf den HVD auf-

merksam geworden. Das Selbstverständnis des HVD, sich nicht über oder gegen Andere zu definieren, sondern aus dem eigenen Selbstverständnis heraus tätig zu sein und mit gutem Beispiel voranzugehen und damit einen politischen Einfluss zu entwickeln, stimmten sehr gut mit meinen eigenen Vorstellungen überein.

Meinem Engagement für den HVD liegt die Überzeugung zugrunde, dass wir unseren gesellschaftlichen und politischen Einfluss nur durch attraktive säkulare weltanschauliche und soziale Angebote steigern können. Dabei sollten wir uns gegenüber anderen Organisationen und Menschen stets so verhalten, wie wir gerne behandelt werden wollen: respektvoll und ohne zu kränken. Die eigenen Werte und Überzeugungen verleugnen sollten wir deshalb freilich nicht. In diesem Sinne versuche ich die Entwicklung des HVD weiter voranzutreiben. ■

Was? Wann? Wo?

HVD Bayern

Di., 07.04. bis Sa., 11.04.

JuHu-Frühjahrstreffen
Bundesweites Treffen im Gutshaus Klein Dammerow

Sa., 11.04., 14 Uhr

VISITee-Austauschtreffen¹

Gemeinsames Treffen aller Interessierten und Ehrenamtlichen von VISITee

So., 26.04., 11 Uhr

Mitgliederfrühstück¹

Sa., 02.05., 19 Uhr

„Freier Wille – frommer Wunsch?“

Blaue Nacht im turmdersinne

Di., 12.05., 19 Uhr

Präsidiumssitzung

Hum. Krippe in Alterlangen, Killingerstr. 91

Sa., 16.05. bis So., 17.05.

Corso Leopold

Straßenfest auf der Leopoldstraße in München-Schwabing

So., 17.05., 6.30 Uhr

Humanistisches Magazin

auf Bayern 2 Radio

So., 31.05., 11 Uhr

Mitgliederfrühstück¹

So. 07.06., 11 Uhr

Philosophisches Frühstück¹

Soziologie der Konfessionsfreien

Vortrag von Prof. Dr. Günter Kehrer

So., 21.06., 18 Uhr

Sommerfest zum Welthumanistentag¹

Di., 23.06., 19 Uhr

Präsidiumssitzung

Hum. Krippe Neumannstr. 65, Fürth

So., 28.06., 11 Uhr

Mitgliederfrühstück¹

Di., 30.06., 19 Uhr

Humanistisches Forum München

Spiritualität – Eine Domäne der Religionen?

Vortrag und Podiumsdiskussion

Seidlvilla Schwabing, Mühsamsaal

Di., 21.07., 19 Uhr

Präsidiumssitzung¹

So., 26.07., 11 Uhr

Mitgliederfrühstück¹

¹ Humanistisches Zentrum Nürnberg,

Kinkelstr. 12

Alle aktuellen Termine sind auch

unter www.hvd-bayern.de abrufbar.

Der nächste Rundbrief erscheint

Anfang Juli.

Herzlichen Glückwunsch! Auch all denen, die an dieser Stelle nicht genannt wurden (Genannt werden alle Jubilare des HVD Bayern mit 65, 70, 75, 80, 85 oder ab 90 Jahren).

Geburtstage

01.04. Lotte Neubert zum 95.
02.04. Ingeborg Kotzenbauer zum 80.
04.04. Edgar Neuburger zum 80.
09.04. Dietrich Berger zum 92.
10.04. Peter Jocher zum 70.
11.04. Gerda Grassmann zum 85.
14.04. Manfred Panzer zum 65.
19.04. Dietmar Baumgartner zum 70.
27.04. Maria Weinberger zum 93.
27.04. Werner Wildner zum 75.
01.05. Klaus Dietzel zum 70.
02.05. Ludwig Löb zum 80.
03.05. Hermann Müller zum 92.
04.05. Ingrid Schadinger zum 75.
10.05. Alfred Birkelbach zum 90.

12.05. Hans-Günther Ehmer zum 65.
13.05. Else Daum zum 98.
13.05. Ottilie Dill zum 91.
13.05. Horst Klaus zum 85.
14.05. Monika Polster zum 80.
15.05. Ilse Ehmer zum 91.
17.05. Klaus-Peter Murawski zum 65.
21.05. Elfriede Müller zum 75.
21.05. Monika Mossmeier zum 75.
24.05. Renate Bejdl zum 65.
02.06. Lisette Böhm zum 85.
08.06. Ines Ludwig zum 90.
12.06. Paula Eichhorn zum 98.
14.06. Hilde Weber zum 97.
16.06. Hans Radloff zum 65.

21.06. Hugo Müller zum 90.
23.06. Helmut Steuerwald zum 85.
24.06. Eleonore Förther zum 85.
24.06. Eckhard Hentes zum 70.
24.06. Lothar Neumann zum 80.
25.06. Hermann Schlierf zum 75.
26.06. Luise Hösch zum 80.
29.06. Hildegard Huber zum 92.



Herzenssache: HumanistInnen engagieren sich für Flüchtlinge, Ein- und Zugewanderte

Wenn hetzerische „Spaziergänge“ auf die Beine gestellt, Asylsuchende attackiert und Vorurteile geschürt werden – gerade jetzt also –, dann wird er immer wichtiger: der offene, humanistische Umgang mit Flüchtlingen, Asylsuchenden und Zugewanderten. Zwei Projekte des HVD Bayern zeigen, wie's geht.

Es war ein warmer und sonniger Nachmittag, der ganz im Zeichen von Neugier und Weltoffenheit stand: Am ersten Märzsamstag verbrachten rund 30 Jugendfeierlinge, JuHus und junge Flüchtlinge gemeinsame Stunden in der Nürnberger Innenstadt. Mit Händen und Füßen überwandern die Jugendlichen erst Sprachbarrieren, dann plünderten sie das Büffet im nJuhu³-Raum am Neutor und strömten nach draußen. Bei strahlendem Sonnenschein ging es an-

schließend zum Sightseeing auf die Burg und zum Fußballspielen in den Burggraben.

Die Initiative ging von den Jugendlichen selbst aus, betont Jugendreferentin Anita Häfner. Zu Beginn des Vorbereitungsprogramms für die Jugendfeier 2015 wurden sie gefragt, womit sie sich gerne beschäftigen möchten – ganz vorne standen bei vielen die Themen Flucht, Migration und Asyl. Über Flüchtlinge und Asylsuchende gesprochen wird häufig, *mit ihnen* aber nur selten. Das wollten unsere humanistischen Jugendlichen anders machen. Sie wollten von den Flüchtlingen selbst hören, was es heißt, fliehen zu müssen, wollten sich ein Bild von ihren Lebensumständen machen. Und sie wollten ihren Teil beitragen zu der oft beschworenen Willkommenskultur. In Kooperation mit der



Liebe Mitglieder,
der Frühling ist da, die Natur blüht auf, wir blicken nach vorn.

Auf Wunder hoffen wir nicht, die Selbstorganisation der Natur kommt ohne höhere Mächte aus. Aber die menschliche Vernunft können wir nutzen und durch Bildung und Erziehung zum nachwachsenden Rohstoff machen.

In dieser Welt sind die Menschen für die Ordnung ihrer Angelegenheiten selbst verantwortlich, von der Entrümpelung ihres Weltbildes bis hin zur Eindämmung von Krieg und Gewalt. Im weltanschaulichen Diskurs verdienen die Prinzipien des weltlichen Humanismus sicherlich mehr Beachtung, als es in den Mitgliedszahlen der säkularen Organisationen und ihrem gesellschaftlichen Einfluss zum Ausdruck kommt. Das philosophische Frühstück am 7. Juni wird diesen Umstand reflektieren.

Doch gibt es keinen Grund, sich entmutigen zu lassen. Im Gegenteil: Auch dieser Rundbrief kündigt von den vielfältigen Aktivitäten unseres Verbandes. Im Mai tagt der Bundeshauptausschuss des HVD in Nürnberg. Erstmals werden wir auf dem Corso Leopold in München vertreten sein. Und soeben beginnen die Vorarbeiten für einen großen Humanistentag im Jahr 2017 in Nürnberg. Wie gesagt: Wir blicken nach vorn.

Mit besten Grüßen,

Helmut Fink

Impressum
Herausgeber: Humanistischer Verband Deutschlands
– Bayern K.d.ö.R., Kinkelstr. 12, 90482 Nürnberg,
Tel. 0911 43104-0, Fax -15, www.hvd-bayern.de;
Redaktion: Michael Bauer, Marco Schrage; Layout:
Alexander Paul.

Clearingstelle für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMF) in Nürnberg-Eibach konnten diese Wünsche erfüllt werden. Insgesamt neun Jugendliche aus Ländern wie Syrien, dem Kosovo oder Jamaica waren beim ersten Treffen dabei – ihm sollen schon bald weitere folgen.

Gleichzeitig hat der HVD Bayern das

neue Ehrenamtsprojekt WeShare auf die Beine gestellt. Orientierung in einer völlig neuen Umgebung fällt oft schwer, und genau hier setzt WeShare an: Engagierte Privatleute, so das Ziel, zeigen Ein- und Zugewanderten, Flüchtlingen und Asylsuchenden ihre Stadt, teilen sie mit ihnen und machen sie zu einer gemeinsamen Stadt. Unsere Ehrenamtli-

chen informieren über kulturelle Angebote und die soziale Infrastruktur, leisten Hilfestellung bei bürokratischen Problemen – und helfen so, aus einer Zuflucht ein neues Zuhause zu machen. Als Ansprechpartnerin steht allen Interessierten unsere Referentin für Ehrenamtskoordination, Lara März, gerne zur Verfügung. ■

„Farbenlehre“ im turmdersinne

Im Hands-on-Museum turmdersinne wird ein Kleid zum Publikumsmagneten: Seit Anfang März ist dort #TheDress zu bestaunen.

Ist es weiß-gold? Oder doch eher blau-schwarz? Anfang dieses Jahres stritten Menschen auf der ganzen Welt über die Farbe eines Kleids. Wortreiche Abhandlungen wurden geschrieben: Während die einen noch ausführten, weshalb das Kleid nur auf dem (zugegeben sehr überbelichteten) Foto weiß-gold erscheinen, in Wirklichkeit aber nunmal blau-

schwarz sei, konterten die anderen mit Polemiken, dass alle, die das Kleid für blau-schwarz hielten, ein im Grunde stinklangweiliges Leben ohne Phantasie führten. Mehr oder weniger Prominente gaben ihren Senf dazu, und wie es sich für ein Internetphänomen gehört, bekam das Kleid natürlich auch einen eigenen Hashtag: #TheDress.

DAS Kleid also, und eben dieses Kleid war auch Gegenstand einer Folge von *Stern TV*, in der neben anderen Dr. Rainer Rosenzweig, Geschäftsführer des

turmdersinne zu Wort kam. Als Wahrnehmungspsychologe kann Rosenzweig sehr gut erklären, weshalb das Kleid je nach BetrachterIn und Blickwinkel mal so und dann wieder ganz anders aussieht. Er tat dies denn auch im Fernsehen sehr überzeugend und konnte #TheDress bei dieser Gelegenheit als Ausstellungsstück für den turmdersinne gewinnen. Seitdem ist der Internethype aus nächster Nähe zu bestaunen, exklusiv im turmdersinne am Nürnberger Westtor. ■

Große Spendenbereitschaft unter Mitgliedern und FreundInnen des HVD Bayern

Im Rahmen der Spendenaktion „Weihnachtsstern“ sind in diesem Winter rund 3.000 Euro an Spenden beim HVD Bayern eingegangen. Die Gelder kommen direkt den humanistischen Kitas und dem Besuchsdienst VISITee zugute.

Im Dezember hatte der HVD Bayern die Spendenaktion „Weihnachtsstern“ gestartet: Für jede eingegangene Spende sollte ein Stern mit einer indi-

viduellen Dankesbotschaft an den Spendenbaum in der Landesgeschäftsstelle in Nürnberg-Mögeldorf gehängt werden. Der großen Spendenbereitschaft sei's gedankt, wurde aus einer simplen Blaumannanne bald ein leuchtender Weihnachts- und Spendenbaum.

Mit ihren Spenden unterstützen unsere SpenderInnen direkt die Arbeit unserer humanistischen Kindertages-

stätten und den ehrenamtlichen Besuchsdienst VISITee. So konnten im Humanistischen Haus für Kinder Nürnberg-Mögeldorf bereits neue Spielteppiche angeschafft werden, die von den Kindern begeistert genutzt werden. Weitere Anschaffungen sind bereits geplant. Auch im Namen unserer Betreuungskinder und Ehrenamtlichen danken wir unseren SpenderInnen herzlich für Ihre Großzügigkeit! ■

Die Twitter-Sensation #TheDress ist seit Mitte März ein neues Highlight in der Ausstellung des turmdersinne.



Sabine Wietz



Herr Arnd Käding, Gärtnermeister und 200ster Mitarbeiter.

300.000 Menschen aus München, dem Umland, Deutschland und der Welt feiern sich, die Stadt, den Stadtteil Schwabing und die Freude am Leben. Dieses Jahr ist auch der HVD Bayern mit dabei.



Wolfgang Böncke

200 Mitarbeiter!

In der Landesgeschäftsstelle gibt es gerade viele neue Gesichter.

So ist der Gärtnermeister **Arnd Käding** (Foto) als 200. Mitarbeiter des HVD Bayern neu zu unserem Team gestoßen!

Ebenfalls neu dabei sind **Viktor Steinbrecher**, der zukünftig als Hausmeister für den Verband tätig sein wird, und **Reiner Pohl**, der als verantwortli-

cher Facility Manager und IT-Spezialist die Verwaltung unserer inzwischen 20 Liegenschaften verantworten wird.

Schon seit Mitte Januar unterstützt Frau **Janina Strobel** den Verband durch ihre Arbeit im Vorstandssekretariat und als Teamassistentin.

Sehr schade ist, dass nach 15 Jahren beim HVD unsere bisherige Verwaltungsleitung **Martina Schönagel** sich

entschieden hat, sich beruflich neu zu orientieren. Wir bedanken uns für ihre lange und engagierte Mitarbeit und wünschen ihr von Herzen alles Gute! Ihre Nachfolgerin als Verwaltungsleitung ist **Sabine Lehmann**, die Anfang März ihre neue Stelle in der Landesgeschäftsstelle angetreten hat.

Allen unseren neuen KollegInnen ein herzliches Willkommen! ■

Wir auf dem Corso Leopold

Alljährlich werden in München-Schwabing 2,3 Kilometer Straße für zwei Tage zur Feierfläche.

Bis zu 300.000 Menschen flanieren dann über den *Corso Leopold*, eines der größten Straßenfeste der Republik. In diesem Jahr live mit dabei: der HVD Bayern. Besuchen Sie uns am 16. und 17. Mai auf dem **Platz der Humanisten** des *Corso Leopold*. Wir freuen uns auf Sie! Weitere Infos unter www.corso-leopold.de. ■

Gitarrenunterricht beim HVD

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, bei unserem Präsidiumsmitglied Jürgen Hübner Gitarrenunterricht zu nehmen.

Jeden Dienstagvormittag von 9 bis 13 Uhr im Jugendraum nJuhu³, HVD-Mitglieder erhalten auf die Monatsgebühr von € 95,- eine Ermäßigung

von € 10,-. Für Fragen, Infos und Terminabsprachen wenden Sie sich bitte direkt an Jürgen Hübner, Tel. 0911 761357 oder via E-Mail an guitarfun@gmx.de. ■



Wikipedia Commons/Martin Möller

Von Sinnen – Außer Sinnen

Vortragsreihe des turmdersinne in Kooperation mit dem Nicolaus-Copernicus-Planetarium. Im zweiwöchentlichen Turnus werfen hochkarätige RednerInnen Schlaglichter auf Wahrnehmungsphänomene, wissenschaftliche Erkenntnisse über unsere Sinne, auf „Paranormales“ und Skepsis. Noch bis zum 28. Juli! Alle Termine im Internet unter www.turmdersinne.de.

Humanistisches Magazin

Am 17.05. um 6.30 Uhr, Bayern 2 Radio ... und natürlich alle unsere Radiosendungen zum Nachhören auf www.hvd-bayern.de oder www.soundcloud.com/hvd-bayern. Hier finden Sie aktuelle Themen vertieft, ganz praktisch als Hörprogramm aufbereitet, für zu Hause oder unterwegs als Podcast. Hören Sie mal rein!



PhotoDisc



turmdersinne/Katharina Leopold